Neues aus dem WeltLaden und nicht nur für Pilger

25.11.2014 von Pfarrer Daniel Feldmann

Die »Bad Wilsnacker PilgerBohne«

Andere Städte haben es uns vorgemacht – es gibt z. B. die »Berliner Bohne« oder den »Hamburger Fairmaster«, das sind Stadtkaffees, die auch im Supermarkt auf den Fairen Handel aufmerksam machen wollen. Was die können – können Wilsnacker natürlich erst recht.

Brandenburgs Beraterin für Fairen Handel brachte alles in den richtigen Rahmen: Agenda 21, ein Programm der UN von 1992, lieferte die Stichworte: sozial gerechtes, umweltverträgliches Handeln, in jedem Dorf, in jeder Stadt. Wussten Sie, was das Wort »Agenda« bedeutet? »Das, was zu tun ist«. Also taten wir. Eine geeignete Kaffeesorte aus dem Fairen Handel musste ausgesucht werden, das Etikett war zu gestalten, mit dem Lieferanten sollte verhandelt werden. Und der Höhepunkt: eine Kaffeeverkostung in geselliger Runde. Das Ergebnis ist ein reiner Hochland-Arabica-Kaffee, aus kontrolliert ökologischem Anbau, Naturland zertifiziert, von Kleinbauernfamilien der Kaffeegenossenschaft ISMAM in Mexiko. Eine schonende Langzeitröstung von bis zu 20 Minuten macht diesen Kaffee besonders verträglich. Geeignet ist er für alle Kaffeevollautomaten und andere gängige Zubereitungsarten. Die Kaffeebäuerin Maria Fernandez meint, dass sie als Mitglied der Kaffeegenossenschaft ISMAM von den Preisen profitiert, die sie für ihre sorgfältig geernteten Kaffeebohnen erhält.

Auf dem Kreiskirchentag im September wurde nur dieser Kaffee in den Zelten ausgeschenkt und dass er schmeckt, war von allen Seiten zu hören. Mit 4,50 € (250 g) sind Sie dabei, ein fairer Preis, mit dem Sie kleinbäuerliche Strukturen unterstützen und zum Lebensunterhalt vieler Familien beitragen. Gerechtigkeit statt Almosen.

»PilgerBohne«? Das ist natürlich historischer Unsinn, selbst 1552, als die große Pilgerzeit in Wilsnack ihr gnadenloses Ende fand, gab es noch keine Kaffeebohne in Europa. Aber heute ist der Kaffee das beliebteste Getränk der Deutschen und auch die Pilger kommen wieder. Das können Sie besonders im Sommer jeden Tag im WeltLaden in St. Nikolai erleben. Und auch in der kommenden Vorweihnachtszeit lohnt dort wieder mal ein Besuch, Ideen für kleine Geschenke finden Sie dort viele. Nicht zuletzt – die »PilgerBohne«. Wohl bekomm's!

Das WeltLaden Team

Einen Kommentar schreiben